

<b>10 Baden-Württemberg</b> Landesstelle	Ausschuss	sh Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. <b>10170221101</b> Kürzel
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Moser, Erwin</b> Zuname ..... Vorname .....		ID: 17101702211018 Bewertung: <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> <b>empfehlenswert</b> <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Moser, Erwin</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) ..... Übersetz. von (Name, Vorn.) ..... Übersetz. aus Sprache .....		Einsatzmöglichkeiten: <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei Zielgruppe: <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>Man kann jetzt herrlich träumen</b> Titel ..... Reihe .....		ISBN: <b>978-3-7074-5203-7</b> Seitenzahl: <b>121</b> Preis (EURO): <b>24,95</b> G&G Verlag: <b>Wien</b> Ort: <b>Wien</b> Jahr: <b>2017</b>	
<b>Buch: Hardcover</b> <b>Anthologie</b> Medienart/Ausführung ..... Gattung .....		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja (Wolgast-Preis)	
Empfehl. für Taschenbuchtipp: <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum: .....	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) .....		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: <b>31.01.2018</b> Verlag Datum .....	
Inhaltsangabe Zehn verschiedene Geschichten von Erwin Moser sind in diesem Vorlesebuch zusammengefasst.			

**Beurteilungstext**

Erwin Mosers Figuren verbindet, dass sie alle in irgendeiner Weise in Bewegung sind. Auf Reisen, zu Besuch, mit und ohne - zum Teil fantastischen - Fortbewegungsmitteln. Sie erleben Abenteuer, die aber immer gut ausgehen, wie man es bei Geschichten für jüngere Kinder erwarten kann. Manche Charaktere kennt man von anderen Geschichten Mosers, wie z.B. den Elefanten Winzig, manche begegnen einem nur einmal. Aber immer sind es Tiere, häufig Mäuse, die stark vermenschlicht werden.

So nett die Erlebnisse meist geschildert werden, warum eine Katze Motorrad fährt, erschließt sich mir nicht. Aber die Geschichten sind unterhaltsam, in einfachen, klaren Sätzen geschrieben und stets mit farbenfrohen, detailreichen Illustrationen veranschaulicht. Die Bilder passen zum Text, sie sind liebevoll ausgestaltet und helfen gerade den Kleinsten beim Verständnis.

Freundschaft ist ein sehr wichtiges Thema, selten agieren die Personen alleine. Man hilft sich, wenn Hilfe benötigt wird, auch Wesen, die zunächst gefährlich aussehen, sind bei Moser stets freundlich gesonnen und retten bei Gefahr die Betroffenen. Dann sitzt man anschließend beieinander, erzählt sich Geschichten, ob in der Höhle, am Lagerfeuer oder unterm Blätterdach. Gemeinschaft ist ebenso wichtig wie Freundschaft, Weggehen und Ankommen, bei sich selbst oder bei anderen.

Die Geschichten sind immer fantasievoll, können von den kleinen Zuhörern noch weitergesponnen werden. Dass es niemals zu spannend wird, dass alle immer freundlich und harmlos sind, mag unrealistisch sein, tut vielen Kindern aber sicher gut. Wer es aufregender oder realistischer möchte, sollte es mit einem anderen Autor versuchen.

<b>18 Niedersachsen</b> Landesstelle	<b>Wittmund</b> Ausschuss	<b>uhb</b> Bearbeitung (Name, Vorname)	<b>Nr. 181850333</b> Kürzel	
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Janisch, Heinz &amp;</b> Zuname Vorname			ID: 18181850333	
<b>Soganci, Selda Marlin</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Schenk mir Flügel ...</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe	
<b>978-3-7074-5212-9</b> ISBN	<b>36</b> Seitenzahl	<b>14,95</b> Preis (EURO)	<input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input checked="" type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
<b>G&amp;G</b> Verlag	<b>Wien</b> Ort	<b>2018</b> Jahr		
<b>Buch (Print, gebunden)</b> Medienart/Ausführung		<b>Bilderbuch</b> Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt? <input type="checkbox"/> Ja	
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum:</b>	Schlagwörter	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) <b>7. Neuauflage (Erstausgabe 2013)</b>			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: <b>30.03.2018</b> Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**

Einen Engel zeichnen, der sich dagegen wehrt, ein Federkleid als Flügel zu erhalten? Man muss sich schon auf die Fantasie der Geschichte und auf die eigenwilligen und ungewöhnlichen Illustrationen einlassen, um das schöne Buch zu erkennen.

**Beurteilungstext**

Ein Junge (?), Ich-Erzähler, sitzt auf einer kleinen Decke im Garten und zeichnet einen weiblichen Engel. Wir sehen einige Entwürfe auf Zettel, die kaum größer sind als Kartenspiele und dann ein fertiges Objekt, das nicht nur deutlich größer ist, sondern auch noch lebendig wird, ja, sogar mit dem Jungen sprechen kann! Sie fordert ihn auf, ihm ja keine Flügel mit Federn zu zeichnen. Dabei zeigt die Illustration, wie sich das Bild aus dem Zettel aus einem Blocks löst und eine Schablone hinterlässt. Der Engel sieht so gar nicht aus, wie wir uns vielleicht Engel vorstellen. Dieser hat einen großen Kopf mit gar nicht liebenswerter Gesichtsform, ist trotz des bestimmten Artikels ein deutlich weibliches Wesen mit langem schwarzen Haar, das in zwei Dutts geflochten ist und oben hinten auf ihrem Kopf thront, sodass man diese auf der Schablone auch als Ohren eines Bären interpretieren könnte. Die Illustrationen sind nicht auf Papier oder Leinwand gezeichnet worden, sondern auf geleimtes Holz, Kiefer vielleicht, mit vielen Aststellen. Im Vor- und Nachsatz sehen wir die gehobelten Latten natürlich, auf den Innenseiten sind sie dann stark übermalt. Man sieht die Struktur mehrmals nur schwach durchschimmern. Dafür bekommt die Geschichte Fahrt, denn das Kind bemüht sich, keine traditionellen Federflügel zu zeichnen, sondern sehr unterschiedliche Dinge zu nutzen: schimmerndes Glas, Sonnenlicht, Meereswellen. Immer mehr ziehen sich beide in eine gemeinsame Geschichte hinein, dass wir uns nicht wundern, wenn sich die beiden gegen Ende noch auf eine gemeinsame Reise machen, auch wenn sie nur kurz ist.

Je länger wir uns das Gesicht und die Figur des Engels anschauen, desto vertrauter wird sie uns und liebenswerter. Die gar nicht realistischen Bilder der Personen mit den gebogenen Armen, den plumpen Körpern und den Händen, die direkt vom Arm ohne Konturen in die Finger übergehen. Fünf sind es, aber Form, Knöchel und Fingernägel sind schon speziell. Das Cover bildet mit der Rückseite eine gemeinsame Illustration, die sogar viele der folgenden Einzelseiten vorwegnimmt - oft ein Zeichen für ein gutes Buch, das mit viel Engagement und Sinn für Feinheiten entstanden ist.

<b>10 Baden-Württemberg</b>			<b>sh</b>	<b>Nr. 10170221101</b>
Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	Kürzel	
<b>Verf./Bearb./Hrsg.: Puchner, Willy</b> Zuname Vorname			ID: 17101702211017	
<b>Puchner, Willy</b> Illustrator/-in (Name, Vorn.) Übersetz. von (Name, Vorn.) Übersetz. aus Sprache			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
<b>Willy Puchners Fabelhaftes Meer</b> Titel			Einsatzmöglichkeiten <input type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input checked="" type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe			Zielgruppe	
<b>978-3-7074-5186-3</b>	<b>38</b>	<b>19,95</b>	<input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input checked="" type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
ISBN	Seitenzahl	Preis (EURO)		
<b>G&amp;G</b>	<b>Wien</b>	<b>2017</b>		
Verlag	Ort	Jahr		
<b>Buch: Hardcover</b> <b>Bilderbuch</b> Medienart/Ausführung Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja	Schlagwörter	
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		<b>Erstelldatum:</b>	<b>Meer / Natur / fantastisch</b>	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: <b>31.01.2018</b> Verlag Datum	

**Inhaltsangabe**  
 Ein Sehnsuchtsbuch für Meerliebhaber: Puchner überrascht auf jeder Seite aufs Neue mit Fantasiegestalten, farbenprächtigen Bildern und kleinen Texten rund ums Meer.

**Beurteilungstext**  
 Schon auf dem Vorsatzblatt wird man in geheimnisvolle Unterwasserwelten gezogen. Puchner versteht es, jede Seite wieder überraschend zu gestalten, mal mit Bildern im Briefmarkenformat, dann wieder ganzseitige Riesenfische, Fantasiegestalten am Strand und im Wasser. Wir tauchen ein und schweben über märchenhaft bunte Korallenriffe, besuchen das "Teatro mare" mit seinen Fischdarstellern, steigen ins U-Boot.

Mit schier unerschöpflicher Fantasie versteht es der Autor, die besondere Welt des Meeres lebendig werden zu lassen. Man spürt seine tiefe Zuneigung zu allem Maritimen, auch aus den kleinen Texten spricht diese Liebe, er erzählt ja selbst, dass er das Meer immer noch verklärt. Aber das fragile Gleichgewicht, die Bedrohung dieser einmaligen Welt ist ihm auch bewusst.

Puchner weckt Verständnis für die Schönheit der Ozeane, für ihre Besonderheiten, dabei überwiegt die fantasievolle Betrachtung und Gestaltung. Neben realistischen Illustrationen bspw. verschiedener Seevögel stehen immer auch fantastische oder ironische Abbildungen diverser Wasserbewohner. Ein Kinderbuch ist dieses Buch sicher nicht, aber die Beschäftigung damit kann auch kindliche Fantasie und Kreativität anregen.

Ein Einsatz im Kunstunterricht kommt dabei in Betracht, unterschiedliche Techniken wie Aquarell, Collage, Schwammtechnik u.a. können hier sehr gut gezeigt und vermittelt werden. Als besonderes Geschenk für Meeresliebhaber und Fernwehkranken ist das Buch in jedem Fall auch geeignet.